

Wichtige Wegweiser für die Berufswahl

Referenten geben OGO-Elftklässlern Tipps

Oberviechtach. (lg) Zwei Tage lang galt für die elfte Jahrgangsstufe des Ortenburg-Gymnasiums der Blick über den Tellerrand der Schule. Bei der vertieften Berufs- und Studienorientierung (BuS) rückten zahlreiche Referenten von Firmen, Behörden und Hochschulen die Zeit nach der Schule in den Fokus.

Referenten der Uni Regensburg und der OTH Amberg-Weiden kamen ebenso an das OGO wie Personalfachleute der Firmen Conrad, TGW Teunz, FEE Neunburg, EMZ Naburg, Witt Weiden sowie der AOK Bayern, der Sparkasse und des Tourismusverbands Ostbayern. Auch Karriereberater von Landespolizei, Zoll und Bundeswehr standen den

Rede und Antwort. Am zweiten Tag hielten die Referenten Bewerbungsgespräche ab, denen die Vorlage einer offiziellen Bewerbungsmappe vorausgegangen war.

Tipps zu Körpersprache, Kommunikation und Präsentation gaben Carolin Weidl und Carl Prämaßing vom Kolping-Bildungswerk Regensburg. Dessen Bildungsreferentin Heidi Klatt plante und managte diese BuS-Tage. Ihr und den Referenten dankten Schulleiter Ludwig Pfeiffer, der Koordinator für Berufliche Orientierung Michael Teplitzky sowie Oberstufenkoordinator Stefan Obendorfer. Der Dank galt auch der Agentur für Arbeit Schwandorf, die dieses Bildungsprojekt mitfinanziert.



Schulleiter Ludwig Pfeiffer und Oberstudienrat Michael Teplitzky (von links) dankten zusammen mit Oberstufenkoordinator Stefan Obendorfer (rechts) den Referenten der Beruflichen Orientierung.

Bild: lg